

## FUEL CELL

Version 0.1 Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 1/8

### ABSCHNITT 1: Bestimmung von Stoff/Gemisch und Unternehmen/Vorhaben

#### 1.1 Produktidentifikator

## FUEL CELL

#### 1.2 Empfohlene Einsatzbereiche des Stoffs oder Gemischs und nicht empfohlene Einsatzbereiche

1.2.1 Empfohlene Einsatzbereiche      Werkzeug-Kartuschen

1.2.2 Nicht empfohlene Einsatzbereiche      Unbekannt.

#### 1.3 Angaben zum Ersteller des Sicherheitsdatenblatts

**Unternehmen**      CELO Fijaciones SL  
C/ Rosselló 7 P.I. La Bruguera  
08211 Castellar del Vallés (SPANIEN)

Telefon: (+34) 93 715 83 83

E-Mail: info@celofixings.es

**Anfragen an**      (Giftnotruf München, rund um die Uhr, Deutsch und Englisch)

**Technische Angaben SDB**

1.4 **Notfall-Telefonnummer**      **+49 (0) 89 19240**  
**Beratungsorgan**

### ABSCHNITT 2: Gefahrbestimmung

#### 2.1 Klassifizierung des Stoffs oder Gemischs

Flam. Gas 1: H220 Extrem entzündbares Gas.

Press. Gas: H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

#### 2.2 Etikettelemente

Das Produkt muss gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) etikettiert werden.

**Gefahrenpiktogramme**



**Signalwort**

GEFAHR

**Gefahrenhinweis**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offener Flamme und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 Brand durch austretendes Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P410 + P403 Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P381 Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

**Umweltgefährdungen**

Es wurden nach aktuellem Wissensstand keine weiteren Gefahren festgestellt.

**Sonstige Gefahren**

## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 2/8

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Informationen zu den Inhaltsstoffen

#### Produkttyp:

Das Produkt ist ein Gemisch.

Bereich [%]	Stoff
55 - 70	Propene
	CAS: 115-07-1, EINECS/ELINCS: 204-062-1, EU-INDEX: 601-011-00-9
	GHS/CLP: Flam. Gas 1: H220 - Press. Gas: H280
30 - 45	1-Butene
	CAS: 106-98-9, EINECS/ELINCS: 203-449-2, EU-INDEX: 601-012-00-4
	GHS/CLP: Flam. Gas 1: H220 - Press. Gas: H280

#### Kommentar zu den Einzelkomponenten

Besonders besorgniserregende Stoffe - SVHC: keiner dieser Stoffe enthalten oder in Mengen unter 0,1 %.

Für vollständigen Text zu Gefahrenhinweisen: Siehe ABSCHNITT 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Informationen

Wechseln durchnässter Kleidung.

##### Einatmung

Für frische Luft sorgen.

Bei anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.

##### Hautkontakt

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

##### Augenkontakt

Vorsichtig mehrere Minuten mit Wasser ausspülen. Gegebenenfalls Kontaktlinsen herausnehmen, wenn dies problemlos möglich ist. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/Arzt aufsuchen.

##### Verschlucken

nicht zutreffend

#### 4.2 Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, in akuter und verzögerter Form

Schwindel

Übelkeit, Brechreiz.

#### 4.3 Angaben zu sofortiger medizinischer Versorgung und spezieller Behandlung, die erforderlich sind

Gemäß Symptomen behandeln.

### ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungs-Maßnahmen

#### 5.1 Feuerlöschmittel

##### Geeignete Feuerlöschmittel

Schaum, Trockenpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid

##### Nicht einsetzbare Feuerlöschmittel

Voller Wasserstrahl

#### 5.2 Spezielle Gefahren, die sich aus der Substanz oder dem Gemisch ergeben

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte, Kohlenmonoxid (CO), unverbrannter Kohlenwasserstoffe.

Berstende Gaszylinder können mit großer Wucht aus dem Feuer geschleudert werden.

#### 5.3 Feuerwehr rufen

Schweres Atemschutzgerät tragen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Feuerreste und kontaminiertes Löschwasser müssen gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Von allen Zündquellen fernhalten.

## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 3/8

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Abfluss/das Oberflächenwasser/Grundwasser leiten.

### 6.3 Verfahren und Material zur Eindämmung und Reinigung

Unter Normalbedingungen nicht erforderlich.

### 6.4 Referenz zu anderen Abschnitten

Siehe ABSCHNITT 8

## ABSCHNITT 7: Transport und Lagerung

### 7.1 Sicherheitsmaßnahmen für den sicheren Transport

Nur in ausreichend belüfteten Bereichen einsetzen.

Es sind vor der Nutzung die speziellen Anweisungen für den sicheren Umgang durchzulesen.

Von Zündquellen fernhalten - nicht Rauchen.

Dampf kann ein explosives Gemisch mit Luft bilden.

Ergreifen Sie Sicherheitsmaßnahmen gegen statische Entladungen.

Essen, trinken und rauchen Sie nicht, wenn Sie mit diesem Produkt arbeiten.

Waschen Sie Ihre Hände vor jeder Pause und nach Arbeitsschluss.

### 7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich aller Unverträglichkeiten

Je nach Lagermenge sind die entsprechenden Bestimmungen zur Feuer- und Explosionsprävention zu berücksichtigen.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln und Tierfutter lagern.

Kühl aufbewahren. Trocken lagern.

Schutz vor Hitze/Überhitzung und vor direkter Sonneneinstrahlung.

Empfohlene Lagertemperatur: 5-25 °C (41-77 °F).

### 7.3 Klasse

LGK 2A

### 7.4 Spezifische Endanwendung(en)

Siehe Produktnutzung, ABSCHNITT 1.2

## ABSCHNITT 8: Expositionskontrolle/persönlicher Schutz

### 8.1 Kontrollparameter

Inhaltsstoffe mit maximaler Arbeitsplatzkonzentration müssen überwacht werden (GB)

Nicht zutreffend

### 8.2 Expositionskontrollen Zusätzliche Empfehlungen zur Systemauslegung

Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Messverfahren für Messungen am Arbeitsplatz müssen die Leistungsanforderungen in DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Liste für Gefahrstoffe angegeben.

#### Augenschutz

Schutzbrille. (EN 166:2001)

#### Handschutz

Die betreffenden Detailangaben sind Empfehlungen. Bitte setzen Sie sich für weitere Informationen mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe in Verbindung.  
0,7 mm; Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).

#### Hautschutz

Schutzkleidung.

#### Sonstiges

Keine Gase/Dämpfe/Schwebstoffe einatmen.

#### Atenschutz

Atenschutzmaske bei hohen Konzentrationen.  
Kurzfristig: Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)

#### Gefährdung durch Wärme

Es liegen keine Informationen vor.

#### Abgrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Schützen Sie die Umwelt durch die Umsetzung geeigneter Kontrollmaßnahmen zur Verhinderung oder Einschränkung von Emissionen.

## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 4/8

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Gas
Farbe	Farblos
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht zutreffend
pH-Wert [1%]	nicht zutreffend
Siedepunkt [°C]	- 6,25 (1-Buten)
Zündpunkt [°C]	- 108
Entflammbarkeit (fest, gasförmig) [°C]	nicht zutreffend
Untere Explosionsgrenze	1,4 Vol% (Propylen)
Obere Explosionsgrenze	10 Vol% (1-Buten)
Oxidationseigenschaften	nein
Dampfdruck/Gasdruck [kPa]	676
Dichte [g/ml]	0,5541
Raumdichte [kg/m <sup>3</sup> ]	nicht zutreffend
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich
Verteilungskoeffizient [n-Octanol/Wasser]	nicht zutreffend
Viskosität	nicht zutreffend
Relative Dampfdichte in Luft	> 1,5 (Luft = 1)
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht zutreffend
Schmelzpunkt [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur [°C]	385 (1-Buten)
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt

#### 9.2 Weitere Angaben

Keine

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildung explosiver Gas-/Luftgemische.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Hitze.

#### 10.5 Nicht verträgliche Materialien

Oxidationsmittel

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 5/8

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den toxikologischen Auswirkungen

##### Akute Toxizität

<b>Schwerwiegende Augenverletzungen/-reizungen</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Hautverätzung/-reizung</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Atemwegs- oder Hautsensibilisierung</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität – Einzelexposition</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität – Wiederholte Exposition</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Mutagenität</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Karzinogenität</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Basierend auf den verfügbaren Informationen sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.
<b>Allgemeine Anmerkungen</b>	

Es sind keine toxikologischen Daten für das Gesamtprodukt verfügbar.

### ABSCHNITT 12: Umweltinformationen

#### 12.1 Toxizität

#### 12.2 Beständigkeit und Abbaubarkeit

<b>Verhalten in Umweltkompartimenten</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Verhalten in Kläranlagen</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Biologische Abbaubarkeit</b>	Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4 Beweglichkeit im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.5 Resultate der PBT & vPvB-Bewertung

Basierend auf allen verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB klassifizierbar.

#### 12.6 Sonstige nachteilige Auswirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt oder über den Abfluss ableiten.

## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 6/8

### ABSCHNITT 13: Entsorgungsaspekte

#### 13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfall muss gemäß der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und anderer nationaler und regionaler Bestimmungen entsorgt werden. Es kann kein Abfallcode für dieses Produkt gemäß Europäischem Abfallkatalog (EAV) bestimmt werden, da es nur anhand der Nutzung durch den Kunden klassifizierbar ist. Der Abfallcode wird innerhalb der EU in Zusammenarbeit mit dem Abfallentsorgungsunternehmen bestimmt.

#### Produkt

Als Gefahrstoff entsorgen.

#### Abfallnummer (empfohlen)

160504\* Gase in Druckbehältern (einschließlich Halon) mit Gefahrstoffen.

#### Kontaminierte Verpackungen

Verpackung, die nicht zu reinigen ist, muss je nach Produkt entsorgt werden.

#### Abfallnummer. (empfohlen)

150110\*  
150104

### ABSCHNITT 14: Transportinformationen

#### 14.1 UN-Nummer

Transport über Land gemäß  
ADR/RID 3150

Binnenschifffahrt (ADN) 3150

Seetransport gemäß IMDG 3150

Lufttransport gemäß IATA 3150

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transport über Land gemäß ADR/RID Nachfüllung mit Kohlenwasserstoffgas für kleine Geräte

- Klassifizierungscode 6F

- Etikett



- Tunnelbeschränkungscode (D)

Binnenschifffahrt (ADN)

Nachfüllung mit Kohlenwasserstoffgas für kleine Geräte

- Klassifizierungscode 6F

- Etikett



Seetransport gemäß IMDG

Nachfüllung mit Kohlenwasserstoffgas für kleine Geräte

- EMS F-D, S-U

- Etikett



Lufttransport gemäß IATA

Nachfüllung mit Kohlenwasserstoffgas für kleine Geräte

- Etikett



## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 7/8

### 14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Transport über Land gemäß ADR/RID 2

Binnenschifffahrt (ADN) 2

Seetransport gemäß IMDG 2.1

Lufttransport gemäß IATA 2.1

### 14.4 Verpackungsgruppe

Transport über Land gemäß ADR/ RID Nicht zutreffend

Binnenschifffahrt (ADN) Nicht zutreffend

Seetransport gemäß IMDG Nicht zutreffend

Lufttransport gemäß IATA Nicht zutreffend

### 14.5 Umweltgefährdungen

Transport über Land gemäß ADR/RID Nein

Binnenschifffahrt (ADN) Nein

Seetransport gemäß IMDG Nein

Lufttransport gemäß IATA Nein

### 14.6 Spezielle Sicherheitsmaßnahmen für Benutzer

Entsprechende Angaben unter ABSCHNITT 6 bis 8.

### 14.7 Transport als Schüttgut gemäß Anhang II MARPOL und IBC-Code

nicht zutreffend

## ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen

### 15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbestimmungen/spezifische Gesetzgebung für den Stoff oder das Gemisch VERORDNUNGEN (EWG)

1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008;  
75/324/EWG (2008/47/EG); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014

TRANSPORTBESTIMMUNGEN DOT-Klassifizierung, ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38. Änderung.); IATA-DGR (2017).

NATIONALE BESTIMMUNGEN (GB): EH40/2005 Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz (Zweite Ausgabe, veröffentlicht Dezember 2011).

- Einstellungsbeschränkungen für Personen einhalten Einstellungsbeschränkungen für werdende Mütter und stillende Mütter einhalten.

- VOC (2010/75/EG) 100 %

### 15.2 Chemische Gefahrenbemessung

## FUEL CELL

Version 0.1 , Revisionsdatum: 16.05.2020 SDB-Nummer: gasfone/001

Erstausgabedatum: 16.05.2020

Seite 8/8

### ABSCHNITT 16: Sonstige Informationen

#### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H220 Extrem entzündbares Gas.

#### 16.2 Abkürzungen und Kürzel:

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr  
ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenschiffahrtsstraßen  
ATE = Schätzwert akuter Toxizität  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen  
DMEL = Abgeleitete Konzentration mit minimalen Auswirkungen  
DNEL = Abgeleitete Konzentration ohne Auswirkungen  
EC50 = Mittlere effektive Konzentration  
ECB = Europäisches Büro für Chemische Stoffe  
EWG = Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
EINECS = Europäisches Altstoffverzeichnis  
ELINCS = Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe  
GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
IATA = International Air Transport Association (Internationale Luftverkehrs-Verengung)  
IBC-Code = Internationale Sicherheitsvorschrift für die Beförderung gefährlicher Chemikalien und gesundheitsschädlicher Flüssigkeiten als Massengut in der Seeschifffahrt  
IC50 = Inhibitorische Konzentration, 50 %  
IMDG = Internationale Beförderungsvorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database (Internationale einheitliche Datenbank für chemische Stoffe)  
LC50 = Lethale Dosis, 50 %  
LD50 = Mittlere lethale Dosis  
LC0 = Lethale Dosis, 0 %  
LOAEL = Niedrigstes beobachtetes Nebenwirkungsniveau  
MARPOL = Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
NOAEL = Ohne beobachtetes Nebenwirkungsniveau  
NOEC = Ohne beobachtete Wirkungskonzentration  
PBT = Persistenter, bioakkumulativer und toxischer Stoff  
PNEC = Vorhergesagte Konzentration ohne Umweltauswirkungen  
REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien  
STP = Kläranlage  
TLV®/TWA = Maximale Arbeitsplatz-Konzentration – zeitgewichteter Mittelwert  
TLV®/STEL = Maximale Arbeitsplatz-Konzentration – kurzfristige Expositionsgrenze  
VOC = Flüchtige Organische Verbindungen  
vPvB = Sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ

#### 16.3 Weitere Angaben

##### Klassifizierungsverfahren

Flam. Gas 1: H220 Extrem entzündbares Gas. (Überbrückungsprinzip „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“)  
Press. Gas: H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. (Überbrückungsprinzip „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“)

##### Veränderte Position

Keine